



Abendmahl mit jungen Millionären

Hi,

vielen Dank für die neuen Leser :)

@fabian

Als ich deine Antwort gelesen habe, dachte ich unwillkürlich selbst daran, wozu ich das eigentlich schreibe? Weil es mir Spaß macht? Weil ich andere unterhalten möchte? Weil ich einfach einen inneren Drang spüre? Ich kann es ehrlich gesagt gar nicht genau sagen. Für diese spezielle Geschichte hatte ich zuerst eine Idee, ein Motiv im Kopf, über das ich schreiben wollte. Hier will ich nicht zu viel verraten, aber bisher kam ein Teil davon schon im Text vor: die Manipulation von anderen und die damit verbundene Verirrung des Gewissens.

Tja, ich will aber auch einfach, dass die Geschichte dem Leser gefällt, sei es meiner Eitelkeit oder meiner Aufgabe als Schreiber geschuldet. Deshalb denke ich immer sehr darüber nach, warum jemand wie du nicht weiterlesen möchte und was ich ändern könnte, um es besser zu machen. Daher bin ich dir für deine Ausführungen sehr dankbar!

@poetnick

Hey wow, du hast dir ja unglaublich viel Mühe mit deinem Feedback gegeben. Das zeigt mir mal wieder, dass die Community hier wirklich großartig ist! Ich glaube, ich kann soweit mitnehmen, dass ich aufpassen muss, mich nicht zu sehr in Details zu verlieren, sondern auch die Geschichte voranbringen muss.

Hast du dir die Fortsetzung auch angeschaut? Die sollte mit mehr wörtlicher Rede etwas mehr Schwung reinbringen, selbst wenn sich auch hier - das muss ich zugestehen - die Handlung langsam entwickelt.

@MoL

Cool, ich melde mich dann!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).